

## Lerntherapeut(in) / Lernpädagoge/in 2-jährige berufsbegleitende Ausbildung

Ausbildung Nr.: 181-1 - Januar 2011 - Dezember 2012 (13 Wochenenden)

Termine:	14. - 16. Januar 2011	Basisausbildung Modul 1
	04. - 06. März 2011	Basisausbildung Modul 2
	27. - 29. Mai 2011	Vertiefung I: AT Kinder/Jugendl.
	22. - 24. Juli 2011	Vertiefung II: Prüfungsangst
	07. - 09. Oktober 2011	Seminarleiter für EDU-
	& 18. - 20. Nov. 2011	Kinesiologie
	20. - 22. Januar 2012	Basisausbildung Modul 3
	09. - 11. März 2012	Vertiefung III+IV: Rechtschr.,
	& 04. - 06. Mai 2012	Rech.- u. Konzentrationstrain.
	13. - 15. Juli 2012	Seminarleiter für Bild-
	& 14. - 16. Sep. 2012	getragene Entspannung
	19. - 21. Oktober 2012	Basisausbildung Modul 4
	07. - 09. Dezember 2012	Basisausbildung Modul 5

*Basismodule jeweils Freitag bis Sonntag je 10 - 18 Uhr  
übrige WE Freitag 16 - 20, Samstag + Sonntag je 10 - 18 Uhr*

Teilnahmegebühr: Euro 4.000,- / ermäßigt Euro 3.200,- (Ratenzahlung mögl.)  
(USt.-befreit; als Kosten für die berufl. Weiterbildung steuerlich absetzbar)

Voraussetzungen: Offenheit, Einfühlungsvermögen, Freude am Umgang mit Menschen, Fähigkeit zur Selbstreflexion, Bereitschaft zur Entwicklung eines positiven Selbstbildes.

Zertifikat: Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Zertifikat des IEK bescheinigt. Die erworbene Qualifikation kann grundsätzlich bundesweit namentlich geführt und z. B. in selbstständiger Arbeit, eigener Praxis oder im Angestelltenverhältnis beruflich ausgeübt werden. Die Ausbildung enthält eine Zusatzqualifikation.

Sonstiges: Die erfolgreiche Teilnahme ermöglicht Ihnen die kostenlose Teilnahme an der Ausbildung Psychotherapie (HPG) zu einem Termin Ihrer Wahl. In der Ausbildung enthalten ist bei Bedarf ein klientenzentriertes Einzelcoaching für die Aufarbeitung eigener psychologischer Themen, zur Generierung von Handlungsperspektiven im Berufsfeld sowie der Entwicklung eines individuellen Marketingkonzeptes. Zwischen den Ausbildungswochenenden findet in Eigenstudium theoretische und



praktische themenrelevante Vertiefung, die Aufstellung eines persönlichen Seminar- und Therapiekonzeptes, sowie Selbsterfahrung statt.

Bitte Decke, warme Socken, evtl. Kissen mitbringen.

Veranstaltungsort: IEK-Ausbildungszentrum, Paul-Lincke-Ufer 30, 10999 Berlin.



## **Lerntherapeut(in) / Lernpädagoge(in)**

### **Berufsbegleitende Ausbildung mit Zusatzqualifikation**

Geeignet für die Niederlassung mit eigener lerntherapeutischer Praxis nach PsychThG Art. 1 § 1 Abs. 3 außerhalb der Heilkunde.

#### **Hintergrund**

Über 1.000.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland haben gravierende Schwierigkeiten beim Erlernen von Lesen und Schreiben und beim Rechnen. Ihnen ist oft mit herkömmlichen Maßnahmen wie Üben oder speziellem Lerntraining nicht wirksam zu helfen. Ursache hierfür ist das Zusammenwirken multi-dimensionaler Faktoren.

Oft leiden Kinder zusätzlich unter einem Aufmerksamkeitsdefizit (ADS) mit oder auch ohne Hyper-aktivität und Merk- und Konzentrationsproblemen, die häufig zu Selbstwertproblemen und Angst-symptomatiken führen.

#### **Ziel**

Ziel dieser Ausbildung ist, den Teilnehmer(inne)n eine Vielfalt therapeutischer Interventionsmöglichkeiten an die Hand zu geben, die aus einem Methodenrepertoire pädagogisch-psychologischer Techniken in Kombination mit wissenschaftlich fundierten Entspannungsverfahren bestehen.

#### **Aufbau der Ausbildung**

Die Ausbildung beinhaltet die folgenden 4 Elemente:

- (1) Basisausbildung Lerntherapeut(in) / Lernpädagoge/in
- (2) Therapeutische Fachvertiefungen I - IV
- (3) Seminarleiter(in) für EDU-Kinesiologie
- (4) Seminarleiter(in) für Bildgetragene Entspannung

## (1) Basisausbildung Lerntherapeut(in) / Lernpädagoge/in

### Aus dem Inhalt

- Berufskunde und Berufsfeld
- (Beratung, Betreuung, Therapie, Medizinische Therapie)
- Krankheitsbilder in der modernen Lerntherapie  
(Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom ADS, Hand-schriftenproblematik, Legasthenie und Lese-Rechtschreib-Schwäche LRS, Dyskalkulie/Zahlen und Rechenschwäche, Hyperkinetisches Syndrom ADHS, HDS u.a.)
- Systematik von Lernstörungen
- Rolle der spezifischen auditiven Teilleistungs- und Verarbeitungstörungen
  
- Differenzierungsleistungen erkennen und behandeln
- Förderdiagnostische Vorgehensweise
- Entwicklungspsychologische Aspekte des Lernens
- Arbeitsverhalten und Lernmotivation
  
- Lerntheorien
- Lerntechniken und Lernstrategien - das Lernen lernen
- Lernstrategisches Know-how: Selbststeuerung und Regulation
- Lerntypbestimmung
- Lernumgebungsoptimierung
  
- Sinnvoller Einsatz von Lernspielen
- Kreatives Schreiben, kreatives Mind Mapping, Brain Gym
- Hören, Sehen, Spüren als Bestandteile des Lernprozesses
- Körperwahrnehmung und Raumwahrnehmung
- Bedeutung von Grob- und Feinmotorik, Wahrnehmung, Konzentrationsfähigkeit, Entspannung, Selbsteinschätzung, Angstreduktion
  
- Potentialentwicklung der Kinder und Jugendlichen mittels wissenschaftlich fundierter Entspannungsverfahren
- Autogenes Training bei Kindern und Jugendlichen (Seminarleiterschein)
- Hypnose bei speziellen schulischen Problemen
- Einführung in Yoga für Kinder
- Phantasiereisen, Atemmeditation, Bildmeditation
  
- Interdisziplinärer Ansatz - Zusammenarbeit zwischen Eltern, Pädagogen und Therapeuten, systemische Ansätze
- Vermitteln von Strategien zum besseren Umgang mit der Schwäche in Schule und Alltag
- Erstellen eines spezifischen, auf die Situation des Kindes abgestimmten Behandlungsplanes

- Förderung des Selbstvertrauens und der Lern-Leistungsmotivation
- Anwendung von Equipment, Multimediaeinsatz
- Praxis- und Selbsterfahrung
- Aufbau und Gestaltung von Therapieeinzel Sitzungen
- Klientenzentriertes Einzelcoaching
- Supervision

### **Aus dem Methodenteil**

In der Ausbildung wird durch Vortrag, Gruppenarbeit und Selbsterfahrung eine Wissensbasis zu den modernen lerntherapeutischen Grundlagen und zu Kreativitäts- und Entspannungstechniken geschaffen. Die Teilnehmer(innen) üben Elemente aus den unterschiedlichen Verfahren. Die Erfahrungen werden reflektiert, analysiert und auf ihre therapeutische Relevanz hin geprüft.

Die gelernten Methoden werden von den Teilnehmer(inne)n umgesetzt und gemeinsame Therapieansätze generiert. Die Ausbildung endet mit der Durchführung der von den Teilnehmer(inne)n selbst entwickelten Therapie- und Seminareinheiten. Therapieeinzel Sitzungen werden im Rollenspiel mit erfahrenen Therapeut(inn)en und Diplom-Psycholog(inn)en geübt und supervidiert. Gemeinsam werden die gelernten Verfahren zur Anwendung gebracht.

## **(2) Therapeutische Fachvertiefungen**

### **Vertiefungen I und II**

#### **Autogenes Training bei Kindern und Jugendlichen bei Konzentrationsstörungen, Leistungsabfall und Lernblockaden**

- Autogenes Training als Hilfe in der Schule
- Grundlagen des Autogenen Trainings
- Wirkungsweise / praktische Hinweise / Störungsfaktoren
- Übungshaltungen
- Übungen zum Abbau von Aggression, Wut und Spannung
- Anwendung von Equipment

#### **Prüfungsangstbewältigung und Lernblockadenauflösung**

- Erste Hilfe bei Prüfungsstress
- Erstellung eines Prüfungsplanes
- Überwinden der Angst u. Nervosität in Prüfungssituat. durch Entspannung
- Negative Gedanken durchbrechen
- Bildung Formelhafter Vorsätze
- Konzentrationstraining

- Motivationssteigerung
- Ermittlung des Lerntypus
- Physiologische Effekte
- Anwendung von Equipment

### **Vertiefungen III und IV**

#### **Rechtschreib-, Rechen- und Konzentrationstraining**

- Einstiegssequenz Entspannung / verschiedene Entspannungsverfahren
- Ermittlung von Fehlertypen
- Individuelle Fehleranalyse
- Konzentrationsübungen - Trainieren des Grundwortschatzes
- Konzentrationsübungen - Trainieren der häufigsten Fehler
- Erklärung der wichtigsten Rechtschreibregeln
- Lese- und Rechtschreibtipps
- Konzentrationsübung - Training der Grundrechenarten
- Trainingsprogrammentwicklung für zu Hause

#### **(3) Seminarleiter(in) für EDU-Kinesiologie**

- Grundlagen der angewandten Kinesiologie von Dr. G. Goodheart
- Muskeltest
- Zusammenhang von Gehirnfunktionen und Lernprozessen
- Die Sprache der Bewegung (richtig beobachten lernen)
- Denk- und Lernblockaden erkennen
- Testbögen aus der Praxis
- Lernhemmende Faktoren
- Drei Dimensionen des Gehirns
- Lernblockaden auflösen
- Hinderliche Verhaltensmuster auflösen
- Konzentration und Kreativität erhöhen
- Ausgewählte Bewegungsübungen für Kinder und Erwachsene
- Seelischer und körperlicher Stressabbau
- Ängste umwandeln und vorbeugen
- Fähigkeiten fördern
- Schnelle Selbsthilfe in akuten Stresssituationen
- Zeitplan eines EDU-Kinesiologie-Kurses
- Einbettung der EDU-Kinesiologie in therapeutische Konzept
- Abrechnungsgrundlagen, Krankenkassen, Rechtliches

#### **(4) Seminarleiter(in) für Bildgetragene Entspannung**

- Theoretische und Praktische Grundlagen

- Meditative Vorbereitung (Bild- und Farbmeditation)
- Wechselwirkung zwischen dem Menschen und der Außenwelt (Tagraumtechnik, Kreativvisualisieren, Imagination, Phantasie Reisen, Bilderleben)
- Farbentspannung
- Wirkung der Farben, farbtherapeutische Interpretation
- Energielehre (die 7 Chakren)
- InnenRäume - Seelenräume der Menschen
- Spontane Imagination / Bilderleben
- Synchronität und Wandel des Bilderlebens
- Physiologische Effekte
- Erstellung eines Seminarplanes
- Selbsterfahrung
- Anwendung von Equipment
- Durchführung und Gestaltung von Trainingseinheiten